

## OT 150/ 220-240/1A4 2DIM P7

OPTOTRONIC - 2DIM NFC IP67 | 2DIM, NFC – Konstantstrom-LED-Betriebsgeräte



### Produktfamilien-Eigenschaften

- 2DIM Funktionalität (AstroDIM, 1...10 V)
- Weit einstellbarer Ausgangstrombereich
- Adjustable and Constant Lumen Output (CLO)
- Kurzschluss-, Überlast- und Übertemperaturschutz
- Hoher IP Schutz (IP67)
- 1...10 V dimming (minimum 10%)

### Produktfamilien-Vorteile

- Easily programmable by NFC (AstroDIM / Constant lumen)
- Hoher Überspannungsschutz: bis zu 10 kV
- Hohe Effizienz
- Lebensdauer: bis zu 100.000 h

### Anwendungsgebiete

- Straßen- und Stadtbeleuchtung
- Industriebeleuchtung
- Geeignet für Leuchten der Schutzklasse I

## Technische Daten

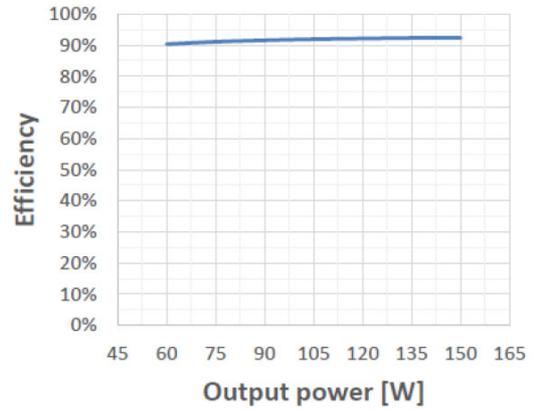
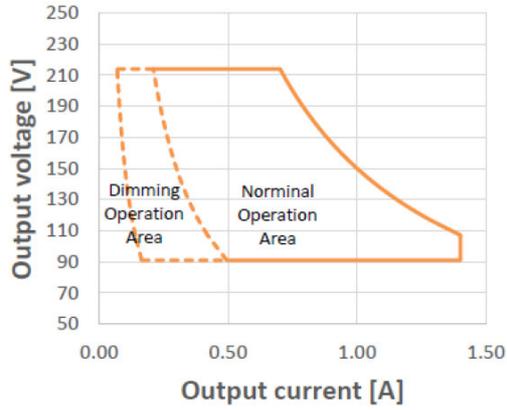
### Elektrische Daten

Nennspannung	220...240 V
Eingangsspannung AC	198...264 V
Nennstrom	0,73 A
Netzfrequenz	50...60 Hz
Netzleistungsfaktor $\lambda$	$\geq 0,95$
Oberschwingungsgehalt	$< 10 \% ^1$
Geräteverlustleistung	13 W
Einschaltstrom	96 A <sup>2)</sup>
Max. Anz. EVG an Sicherungsaut. 10 A (B)	5
Max. Anz. EVG an Sicherungsaut. 16 A (B)	8
Max. Anz. EVG an Sicherungsaut. 25 A (B)	13
Stoßspannungsfestigkeit (L/N – Erde)	10 kV
Stoßspannungsfestigkeit (L – N)	6 kV
Nennausgangsleistung	75...150 W
Maximale Ausgangsleistung	150 W
Wirkungsgrad bei Volllast	92 % <sup>3)</sup>
Nennausgangsstrom	700...1400 mA
Voreingestellter Ausgangsstrom	700 mA
Ausgangsstromtoleranz	$\pm 5 \%$
Rippelstrom (100 Hz)	$< \pm 5 \%$
Minimaler Ausgangsstrom	400 mA
Galvanische Trennung	basis
Nennausgangsspannung	107...214 V
U-OUT (Arbeitsspannung)	250 V

<sup>1)</sup> Bei voller Last

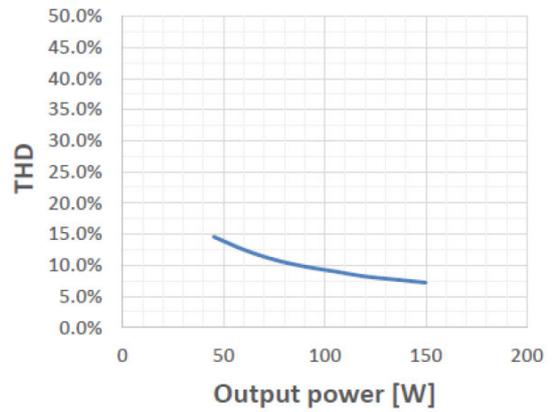
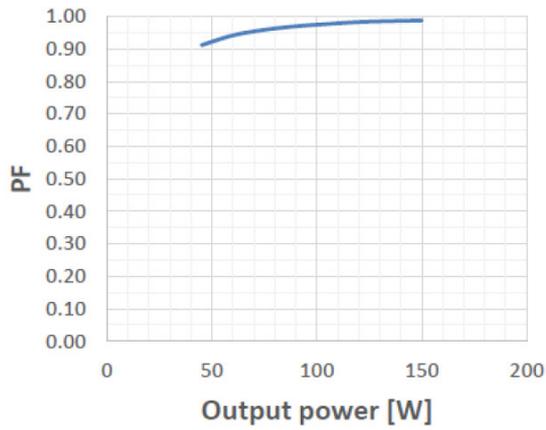
<sup>2)</sup> Max,  $t_h = 160\mu s$

<sup>3)</sup> at 230 V, 50 Hz



OT 150 2DIM NFC IP67 Operating Window

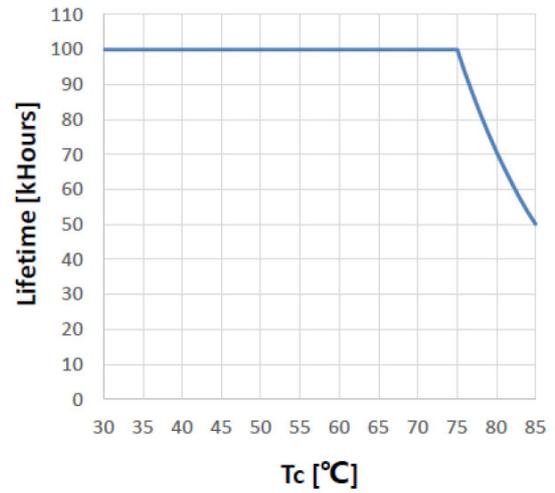
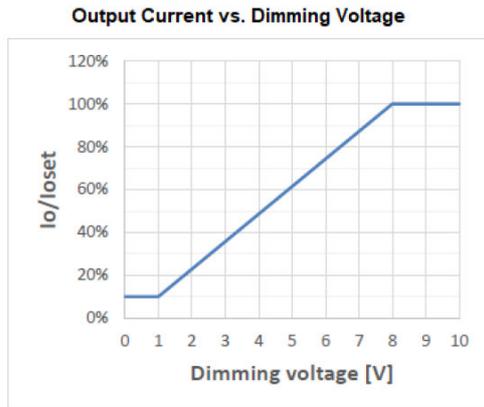
OT 150 2DIM NFC IP67 Typical Efficiency vs. Load (230V 50 Hz)



OT 150 2DIM NFC IP67 Typical Power Factor vs. Load

OT 150 2DIM NFC IP67 Typical THD vs Load

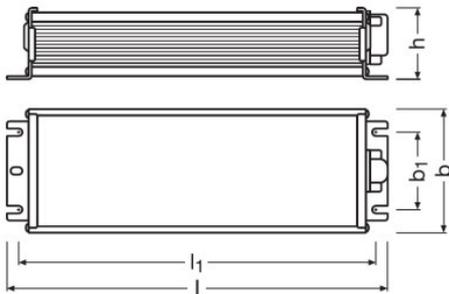
## Produktdatenblatt



OT 150 2DIM NFC IP67

OT 150 2DIM NFC IP67 Lifetime vs. Case Temp

## Abmessungen & Gewicht



<b>Länge</b>	203,4 mm
<b>Breite</b>	68,5 mm
<b>Höhe</b>	39,6 mm
<b>Lochmaßabstand Länge</b>	190,6 mm
<b>Lochmaßabstand Breite</b>	42,9 mm
<b>Produktgewicht</b>	920,00 g
<b>Leitungsquerschnitt eingangsseitig</b>	1,0 mm <sup>2</sup>
<b>Leitungsquerschnitt ausgangsseitig</b>	1,0 mm <sup>2</sup>
<b>Abisolierlänge eingangsseitig</b>	10 mm
<b>Abisolierlänge ausgangsseitig</b>	10 mm

## Produktdatenblatt

Kabel-/Leitungslänge, Ausgangsseite	300±20 mm
Kabel-/Leitungslänge, Eingangsseite	590±20 mm
Kabel-/Leitungslänge, Steuerungseingang	220±20 mm

### Farben & Materialien

Gehäusematerial	Aluminium
-----------------	-----------

### Temperaturen & Betriebsbedingungen

Umgebungstemperaturbereich	-40...+55 °C
Lagertemperaturbereich	-40...+85 °C
Maximale Temperatur am Messpunkt $t_c$	85 °C
Max. Gehäusetemperatur im Fehlerfall	120 °C
Zulässige rel. Luftfeuchte beim Betrieb	5...95 % <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Nicht kondensiert, absolute Feuchte: 36g/m<sup>3</sup>

### Lebensdauer

EVG Lebensdauer	50000 / 100000 h <sup>1)</sup>
-----------------	--------------------------------

<sup>1)</sup> Bei max.  $T_c = 85^\circ\text{C}$  / 10% Ausfallrate / Bei max.  $T_c = 75^\circ\text{C}$  / 10% Ausfallrate

### Einsatzmöglichkeiten

Dimmbar	Ja
DIM-Schnittstelle	AstroDIM / 1...10 V / Pulse Width Modulation
Dimmbereich	10...100 %
Geeignet für Leuchten mit Schutzklasse	I
Konstantlichtstromnachführung	Ja
NTC Eingang	Nein
Kurzschlusschutz	Automatisch reversibel
Leerlauffestigkeit	Automatisch reversibel
Für Betrieb in Leerlauf vorgesehen	Nein
Max. Leitungslänge zu Lampe/LED-Modul	2,0 m <sup>1)</sup>
Überlastschutz	Automatisch reversibel
Anzahl Kanäle	1

<sup>1)</sup> Ausgangsleitungen mit geringst möglichem Abstand zueinander verlegen

### Programmierung

Tuner4TRONIC	Ja
Programmiergerät	NFC

### Zertifikate & Standards

## Produktdatenblatt

<b>Schutzart</b>	IP67
<b>Normen</b>	Gemäß EN 61347-1/Gemäß EN 61347-2-13/Gemäß EN 55015/Gemäß EN 61547/Gemäß EN 61000-3-2/Gemäß EN 61000-3-3/Gemäß EN 62384/EN 60598-1(ED.8)
<b>Prüfzeichen - Zulassung</b>	CE / CCC / RCM / ENEC 05 / TISI

### Logistische Daten

<b>Statistische Warennummer</b>	85044083900
---------------------------------	-------------

### Umwelt Informationen

<b>Informationen gemäß Art. 33 der EU Richtlinie (EC) 1907/2006 (REACH)</b>	
<b>Datum der Deklaration</b>	26-10-2023
<b>Primäre Erzeugnisnummer</b>	4062172060691
<b>Stoff der Kandidatenliste 1</b>	Lead
<b>CAS Nr. des Stoffes 1</b>	7439-92-1
<b>Informationen zum sicheren Gebrauch</b>	Die Bezeichnung des Stoffes der Kandidatenliste reicht aus für den sicheren Gebrauch des Produktes.
<b>SCIP Deklarationsnummer</b>	63c17eaf-68dc-4b90-84ec-6e018b616576

## Produktdatenblatt

### Zusätzliche Produktinformationen

- Schutz gegen Netzüberspannung: Der LED-Treiber ist in der Lage, eine netzseitige Überspannung von bis zu 350 Vac für eine Dauer von maximal 2 Stunden ohne Schäden zu überstehen. Im Falle einer Überspannung, die die den angegebenen Nennspannungsbereich überschreitet, kann es zur Lastabschaltung kommen.
- Schutz gegen ausgangsseitigen Kurzschluss: Der ausgangsseitige Kurzschlussstrom ist durch die AusgangsstromEinstellung begrenzt und führt nicht zur Beschädigung des LED-Treibers.
- Eingangsspannungsbereich: Der LED Treiber verfügt über einen Nenneingangsspannungsbereich von 198 – 264 Vac und einen erweiterten nutzbaren Eingangsspannungsbereich von 120 – 277 Vac, in dem das Gerät ohne Sicherheitseinschränkungen betrieben werden kann. Im erweiterten Bereich steht nur eine reduzierte Ausgangsleistung zur Verfügung und die Performance in Bereichen wie z.B. THD, EMI und Lebensdauer kann nicht garantiert werden;
- Schutz gegen Übertemperatur: Der LED Treiber verfügt über eine Schutzfunktion gegen temporäre Übertemperatur. Dabei schaltet sich das Gerät automatisch aus. Diese Limitierung wird automatisch nach Entfall der Übertemperatur aufgehoben. Ein Wiedereinschalten des Treibers ist dafür nicht notwendig;
- Nicht geeignet für Deckeneckmontage
- Der LED Treiber darf nur in Bereichen mit uneingeschränkter Luftzirkulation ohne Kontakt zu brennbaren Materialien betrieben werden. Das Abdecken des Gerätes mit Isolationsmaterial ist nicht zulässig.
- Das Anschlusskabel darf nicht ersetzt werden. Im Falle einer Beschädigung des Anschlusskabels ist das Gerät zu entsorgen.
- The dimmer should fulfill at least basic insulation between control voltage and dimming circuit (for Australia and New Zealand).
- Nach dem Einschalten wird der programmierte Arbeitspunkt in weniger als 2s erreicht.
- Die Schutzerde (GNYE/PE Leitung, Gehäuse) muss an den Kühlkörper des LED-Moduls angebunden werden, um die Überspannungsfestigkeit des Systems und die EMV in kritischen Leuchten zu verbessern.
- Für weitere Information bitte den 2DIMLT2-Applikationsleitfaden hinzuziehen.
- Schutz gegen Ausgangsüberlast und -überspannung: Sollte die Eingangsspannung der Last die durch die Ausgangsstromprogrammierung festgelegte maximale Ausgangsspannung des LED Treibers überschreiten, reduziert das Gerät automatisch den Ausgangsstrom. Diese Limitierung wird automatisch nach Entfall des Problems aufgehoben. Ein Wiedereinschalten des Treibers ist dafür nicht notwendig;
- Schutz gegen ausgangsseitigen Leerlauf: Der LED Treiber begrenzt bei Betrieb ohne Last die Ausgangsspannung automatisch auf den für den programmierten Ausgangsstrom zulässigen Maximalwert. Diese Limitierung wird automatisch nach Entfall des Problems aufgehoben. Ein Wiedereinschalten des Treibers ist dafür nicht notwendig.

### Downloads

	Datei
	User instruction OPTOTRONIC 2DIM P7
	Zertifikate ENEC Certificate
	CAD Daten OT 150 P7 STEP 300323

## Produktdatenblatt

### Information Ökodesign Verordnung:

Beabsichtigt zur Verwendung mit LED Modulen.

Die Vorwärtsspannung der LED Lichtquelle muss innerhalb des festgelegten Arbeitsfensters des Betriebsgeräts liegen. Dies gilt für alle Betriebsbedingungen inklusive Dimmen, soweit anwendbar.

Separate Betriebsgeräte und Lichtquellen müssen in der EU gemäß der Richtlinie 2012/19/EU (Elektro- und Elektronik-Altgeräte) bei zertifizierten Entsorgungsunternehmen entsorgt werden. Hierfür stehen im Handel oder bei privaten Entsorgungsunternehmen Sammelstellen für Recyclingzentren und Rücknahmesysteme (CRSO) zur Verfügung, die separate Betriebsgeräte und Lichtquellen kostenlos annehmen. Auf diese Weise können Rohstoffe geschont und Materialien wiederverwendet werden.

### Verpackungsinformationen

Produkt-Code	Produkt-Bezeichnung	Verpackungseinheit (Stück pro Einheit)	Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	Volumen	Gewicht brutto
4062172060691	OT 150/ 220-240/1A4 2DIM P7	Versandschachtel 10	469 mm x 289 mm x 128 mm	17.35 dm <sup>3</sup>	10136.00 g

Die genannten Produktnummern beschreiben die kleinste bestellbare Mengeneinheit. Eine Versandeinheit kann mehrere Einzelprodukte beinhalten. Als Bestellmenge verwenden Sie bitte das Ein- oder Mehrfache einer Versandeinheit.

### Datenschutzerklärung

Dieser OSRAM-Treiber kann über die Tuner4TRONIC-Software konfiguriert werden. Hierfür ist die Tuner4TRONIC-Software aus dem Internet nach der Registrierung auf [www.myosram.com](http://www.myosram.com) herunterzuladen. Die Tuner4TRONIC-Software ermöglicht den Zugriff und die Einsicht in die Betriebsdaten der Leuchte bzw. des Treibers über die jeweiligen Programmierschnittstellen. Die Kontrolle über Zugriffe und Einsichtnahme auf die Betriebsdaten erfolgt über die Einrichtung eines Passwort Schlüssels (Config Lock) im Treiber mittels der Tuner4TRONIC-Software. Bitte befolgen Sie hierfür die Passwort-Einrichtungs-Hinweise. Für den Fall, dass Sie anderen Personen oder Unternehmen den Zugriff oder die Einsicht auf die Betriebsdaten gewähren wollen, können Sie einen Passwortschlüssel hierfür an die Betroffenen vergeben. In diesem Fall haben Sie sicherzustellen, dass der Dritte die hier beschriebenen Informationen zur Kenntnis nimmt. Für Wartungs- und Servicezwecke hat OSRAM die Möglichkeit sich trotz Vergabe eines Passwortschlüssels die Betriebsdaten aus den Geräten auszulesen. Im Einzelfall wird OSRAM den Zugriff zudem für Optimierungs- und Überarbeitungszwecke von Treiberhardware und Treiberfunktionen nutzen. Zur Wahrung der Datenschutzgrundsätze ist von dem Nutzer der Betriebsdaten (Leuchtenhersteller, Dritter mit Zugriffsrechten) sicherzustellen, dass ein Zusammenführen mit personenbezogenen Daten (z.B. Name, Adresse, Standortkennungen) nur dann erfolgt, wenn eine Einwilligung der jeweilig betroffenen Person (End-Nutzer) dafür vorliegt. Für den Nachweis der Einwilligung ist der jeweilige Nutzer der Betriebsdaten verantwortlich.

### Haftungsausschluss

OSRAM products must never be directly exposed to external influences. Always provide adequate protection for relevant applications (covers, housings etc.) otherwise any warranty claim will be invalid.